

HAFTEMULSION HE 20

- > hohe Haftwirkung
- > haftvermittelnd
- > einfache Verarbeitung
- > innen und außen



Produktbeschreibung

Universelles Vergütungsmittel auf Basis eines alkalibeständigen, weichmacherfreien Polymerisats. Verbessert die Haftung, baut Spannungen durch Anheben der Elastizität ab, verringert die Wassereindringtiefe, erhöht das Wasserrückhaltevermögen und verbessert die Verarbeitbarkeit.

Im Innen- und Außenbereich zur Herstellung von Haftschlämmen, als Additiv für Mörtel und Beton, als Grundierung sowie Haftbrücke für Ausgleichsmassen, etc.

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
1 KG / KFL	6	378
5 KG / KKA		96
25 KG / KKA		24

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig: 365 Tage

Verarbeitung

Verarbeiten:

Verbinden von Alt- und Frischbeton oder Mörtel:

Auf gereinigtem Untergrund wird die Haftemulsion unverdünnt oder bis 1 : 1 mit Wasser verdünnt aufgetragen und eingebürstet. In den noch klebrigen Film wird der Frischbeton oder Mörtel, dessen Anmachwasser 20% Haftemulsion zugesetzt wurden, aufgebracht. Bei dünnen Schichten und auf sehr glatten, saugfähigen Untergründen empfehlen wir eine Haftschlämme aus 1 Teil Haftemulsion + 20 % Zement aufzubringen und den Frischbeton/Mörtel nass in nass zu verarbeiten.

Vergütung von Estrichen:

Die Zugabe von 20% Haftemulsion zum Anmachwasser erhöht die Biegezugfestigkeit und vermindert die Gefahr von Spannungsrisen.

12115, HAFTEMULSION HE 20, gültig ab: 18.09.2019, Steyrer Tina, Seite 1

Haftbrücke für Ausgleichsmassen:

Zur besseren Haftung von Ausgleichsmassen, Reparaturmörteln usw. ist der Untergrund mit Haftemulsion im Verhältnis 1 : 1 verdünnt mit Wasser vorzubehandeln. Der nachfolgende Auftrag der Ausgleichsmasse muss immer nass in nass erfolgen.

Nachbehandlung:

Frisch hergestellte Mörtel, Estriche, Putze usw. sind durch geeignete Maßnahmen vor zu rascher Austrocknung zu schützen.

Technische Angaben

Dichte	ca. 1,00 g/cm ³
Viskosität	11 sec (DIN 4)
Verbrauch	ca. 20 % des Anmachwassers
pH-Wert	ca. 6,5
Verarbeitungstemperatur	über +5°C

Untergrund

Geeignete Untergründe:

Der Untergrund entspricht den Anforderungen der OVBB-Richtlinie – Erhaltung und Instandsetzung von Bauten aus Beton und Stahlbeton. Ferner ist der Untergrund tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sowie von korrosionsfördernden Medien wie z.B. Chloriden, und wird mind. 12 Stunden vor Instandsetzung bis zur Kapillarsättigung vorgeätzt. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 N/mm². Druckfestigkeit mind. 25 N/mm².

Geeignet auf allen bauüblichen, mineralischen Untergründen

Nicht geeignet auf Holz, Kunststoff, Metall, wasserabweisenden Untergründen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenaugigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

12115, HAFTEMULSION HE 20, gültig ab: 18.09.2019, Steyrer Tina, Seite 2

Estrich- und Mörteltechnik

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Handschuhmaterial

- Nitrilkautschuk
- Butylkautschuk
- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.